

# SPKoM Newsletter

Ausgabe 2

Das Jahr neigt sich langsam dem Ende entgegen, und es wird Zeit für unsere zweite Ausgabe des „SPKoM Newsletter“, in dem wir Ihnen Nachrichten und Neuigkeiten aus dem Sozialpsychiatrischen Kompetenzzentrum Migration im Südlichen Rheinland zur Verfügung stellen und Sie rund um die Themen Migration und Psychiatrie über Veranstaltungen und Fortbildungen informieren sowie Internetlinks und Tipps bereitstellen möchten.

Mit Beginn des Jahres 2011 wird es **personelle Veränderungen** in unserem SPKoM geben: Frau Küpper wird in einem Leitungsteam mit Frau Hebbecker-Lüneberg ab 01.01.2011 die Leitung des SPZ Eitorf/Siebengebirge übernehmen. Frau Didzgalvyte arbeitet dann mit voller Stelle im SPKoM im Südlichen Rheinland.

Für die bisherige Arbeit herzlichen Dank und für die Zukunft alles Gute!

Die Zeitschrift *Sozialpsychiatrische Informationen* widmet sich in ihrer aktuellen Ausgabe 4/2010 dem Themenschwerpunkt **„Der Stachel des Fremden - Interkulturelle Psychiatrie“**. In ausgesprochen lesenswerten Beiträgen nähern sich drei Autorinnen dem Thema zunächst aus philosophischer Sicht (S. Golsabahi, C. Bickmann, C. Rose). Theoretische Modelle der Migration (W. Machleidt), interkulturelle Kompetenz (R. Seidel), Migration und psychische Gesundheit bei Spätaussiedlern, kultursensible Ansätze in einem psychiatrischen Krankenhaus (A. Gün) und Begutachtungen von Migranten, Flüchtlingen und Asylsuchenden werden beleuchtet. Buchbesprechungen (nicht nur) aus dem Bereich der interkulturellen Psychiatrie runden das Heft ab.

Für Bestellungen von Abos oder Einzelheften wenden Sie sich an den Psychiatrie-Verlag in Bonn, Tel. 0228/725340.

Wir freuen uns, wenn Sie unseren Newsletter weiterempfehlen - falls sie diesen nicht mehr erhalten möchten, teilen Sie uns das bitte per Email oder per Fax mit. Auch Anregungen und Wünsche nehmen wir gerne entgegen.



## Veranstaltungshinweise:

### 11.11.2010

Informationsveranstaltung „Wege in den Beruf“ für Migrantinnen und andere interessierte Frauen von 15.00-16.30 Uhr im Besprechungsraum der AWO, Schumannstr. 8 in Siegburg.

Die Teilnahme ist kostenlos, Kinderbetreuung ist möglich.

Anmeldungen unter 02241/50690.

### 09. - 11.12.2010

4. Kongress des Dachverbandes für Transkulturelle Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik im deutschsprachigen Raum „Mit Leib und Seele ankommen – psychische und psychosomatische Krankheiten in unserer Zuwanderungsgesellschaft“ in Düsseldorf

Im Anhang finden Sie die Ausschreibung und das Anmeldeformular.

### 16.12.2010

Öffentliche Fachtagung „Zur Situation der arabischstämmigen Zuwanderer im südlichen Rheinland“ von 14.30-18.15 Uhr im LVR-LandesMuseum, Colmantstr. 14-16 in Bonn.

Vier ReferentInnen beleuchten folgende Themen:

„Die Geschichte der Einwanderung aus arabischen Ländern“ (E. Schmidt-Fink)

„Aktuelle Lebenssituation der Menschen aus arabischen Ländern in unserer Region“ (G. Al-Barghouthi)

„Aspekte der seelischen Gesundheit und Zugänge zum Versorgungssystem der Zuwanderer aus arabischen Ländern“ (Dr. L. Joksimovic und J. Bierwirth)

**Die Teilnehmerzahl ist auf 40 Personen begrenzt, es sind nur noch wenige Plätze frei!**

Anmeldungen unter:

SPKoM 02243/84758-0 oder per Email spkom@awo-bnsu.de

## Fortbildungen:

### 23.11.2010

Fortbildung der AGpR: Migrantinnen und Migranten in der gemeindepsychiatrischen Arbeit Teil I – Teil II am 18.01.2011  
siehe: <http://www.agpr-rheinland.de/>

## Internetlinks:

[www.migra-info.de](http://www.migra-info.de)

Migra-Info wurde vom Bildungswerk für Friedensarbeit in Bonn entwickelt und ist Teil des Projekts „Netzwerk W“ der Landesregierung NRW. Migra-Info bündelt eine Vielzahl von Hinweisen und Informationen rund um das Thema „Arbeiten in Deutschland“. Über eine Suchmaske findet man leicht AnsprechpartnerInnen und Adressen in NRW und kann auch gezielt nach Angeboten in einer bestimmten Stadt suchen. Die Informationen stehen in acht Sprachen zur Verfügung.

[http://www.berlin.de/lb/intmig/schlagworte\\_der\\_integrationsdebatte\\_start.html](http://www.berlin.de/lb/intmig/schlagworte_der_integrationsdebatte_start.html)

Dies ist ein Link zur Seite des Berliner Beauftragten für Integration und Migration zur aktuellen Integrationsdebatte mit dem Titel „Schlagworte der Integrationsdebatte...und was dahinter steckt. Oder auch nicht.“

Über diese Seite kann auch der **interreligiöse Kalender 2011** als Wandkalender bestellt oder herunter geladen werden.

Auf der Internetseite des Flüchtlingsrates Berlin kann man unter [http://www.fluechtlingsinfo-berlin.de/fr/arbeitshilfen/Psychotherapie\\_fuer\\_Fluechtlinge.pdf](http://www.fluechtlingsinfo-berlin.de/fr/arbeitshilfen/Psychotherapie_fuer_Fluechtlinge.pdf)

einen Beitrag mit dem Titel „Die Finanzierung ambulanter Psychotherapien für Flüchtlinge“ von Georg Classen herunter laden. Auf 21 Seiten beschreibt und erklärt der Autor die Finanzierungsmöglichkeiten von Psychotherapien über das



Asylbewerberleistungsgesetz, über die gesetzliche Krankenversicherung oder über andere Kostenträger. Weiterführende Literatur, Materialien und Arbeitshilfen runden den Beitrag ab.

### **Studien aus unserer Region:**

Die Integrationsagentur des Diakonischen Werkes im Evangelischen Kirchenkreis an Sieg und Rhein hat Bedarfsanalysen in Troisdorf und Niederkassel durchgeführt mit dem Ziel, den Bedarf von BürgerInnen mit Zuwanderungsgeschichte festzustellen sowie Ressourcen vor Ort zu ermitteln und zu binden. Eine Analyse für die Stadt Hennef ist derzeit in Arbeit und wird voraussichtlich im Dezember veröffentlicht.

Diese Bedarfsanalysen sind eingebettet in das Projekt „Interkulturelle Dialoge – regional vernetzen, lokal gestalten“.

Auskunft erteilt Frau Nising:  
Integrationsagentur  
im Diakonischen Werk des  
Evangelischen Kirchenkreises  
An Sieg und Rhein  
Kölnerstraße 101  
53840 Troisdorf

Tel.: 02241 – 2520225 oder 2520226  
integrationsagentur@diakonie-sieg-rhein.de

Die Ergebnisse können heruntergeladen werden unter:  
[www.diakonie-sieg-rhein.de](http://www.diakonie-sieg-rhein.de)

---

**Mit den kürzer werdenden Tagen wünschen wir Ihnen, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Leserinnen und Leser:**



**SPKoM Südliches Rheinland  
Ligita Didzgalvyte und Annette Küpper**